

PRESSEMITTEILUNG

Engagement ist chancenreich - Angebote der Freiwilligendienste am Übergang Schule – Beruf

Der Übergang in den Beruf ist eine zentrale Weichenstellung für die soziale Integration junger Menschen. Vier von zehn Jugendlichen befinden sich laut Stuttgarter Schulabsolventenstudie auch nach der Pflichtschulzeit weiter in schulischer Bildung, gut ein Viertel aller Jugendlichen mit Hauptschulabschluss erhält unmittelbar nach Beendigung der allgemeinen Schule einen Ausbildungsplatz, ein anderes gutes Viertel mündet in berufsvorbereitende Maßnahmen. Mitunter sind diese Übergänge „aus der Not geboren“ – zu viele Jugendliche (8 %) entwickeln vorab gar keine genaue Vorstellung, wie ihr weiterer Zukunftsweg aussehen soll.

Freiwilligendienste haben an dieser Stelle Jugendlichen viel zu bieten. Im bürgerschaftlichen Engagement können junge Menschen sich praktisch in einer Vielfalt von Arbeitsfeldern gemeinnützig erproben, darin Verantwortung übernehmen und dabei ihre Möglichkeiten und Grenzen ausloten. In der Regel wissen Jugendliche am Ende eines Freiwilligendienstes genau, welche berufliche Richtung sie einschlagen wollen und trauen sich zu, den zu ihnen passenden Weg zu nehmen.

Hauptschulabsolvent/innen nutzen im Vergleich zu den Realschüler/innen und Gymnasiasten diese Möglichkeit noch viel zu wenig. Dabei wurden in den letzten Jahren neue Formen des Freiwilligendienstes entwickelt: Es gibt Angebote, die den Realschulabschluss ermöglichen, der neue Bundesfreiwilligendienst steht ab 1. Juli 2011 als Angebot allen Jugendlichen offen.

Die Koordinierungsstelle Regionales Übergangsmanagement Schule – Beruf lädt deshalb zu einer Informationsveranstaltung unter dem Titel „**Engagement ist chancenreich – Angebote der Freiwilligendienste am Übergang Schule – Beruf**“ mit anschließendem Expertenforum ein und möchte damit auf die besonderen Möglichkeiten der Freiwilligendienste für Hauptschüler/innen hinweisen.

Wann: 20. Mai 2011

Wo: 14.30 - 16.30 Uhr, im Rathaus Stuttgart, Kleiner Sitzungssaal

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Angelika Münz von der Koordinierungsstelle Übergangsmanagement Schule – Beruf der Landeshauptstadt Stuttgart unter der Tel.-Nr. 0711-216-6298 zur Verfügung.